Erklärungen des Karteninhabers und gesetzliche Informationen – Online Produktbeauftragung

PayLife

1. Ich/Wir verlange(n) ausdrücklich, dass die Bank vor Ablauf der Frist für die Ausübung meines Rücktrittsrechtes gemäß § 18b FAGG den Kreditkartenvertrag insofern erfüllt, als dass sie Zahlungen an Vertragsunternehmen leisten, von denen ich Leistungen unter Verwendung der beauftragten Kreditkarte in Anspruch nehmen werde. Über meine damit verbundenen Verpflichtungen wurde ich unter Punkt 10 (Informationen gemäß § 48 ZaDiG 2018 sowie gemäß §§ 18a und 18b FAGG und Erläuterungen gemäß § 18d FAGG) informiert.

2. **Ich/Wir erkläre(n) mich/uns gemäß § 38 Abs, 2 Z 5 BWG unwiderruflich damit einverstanden, dass im Rahmen der Geschäftsanbahnung bzw. der bestehenden Geschäftsverbindung und auch nach Beendigung der Geschäftsverbindung bis zur völligen Abwicklung**
• anlässlich der Beauftragung meine/unsere Identitätsdaten (Vor- und Nachname, Geburtsdatum, Beruf, Staatsangehörigkeit, Adressen, E-Mail-Adresse) und die Kreditkartendaten (Höhe der Verbindlichkeit, Rückführungsmodalitäten)
• anlässlich der Gewährung oder Ablehnung der Kreditkarte dieser Umstand allfällige später vereinbarte Änderungen der Kreditkarten-abwicklung wie etwa vorzeitiger Rückzahlung oder Laufzeitverlängerung
• ein allfälliges vertragswidriges Kundenverhalten
• allfällige Schritte im Zusammenhang mit der Fälligstellung bzw. Rechtsverfolgung
• an mein/unser kontoführendes Kreditinstitut sowie
• an die Kleinkreditevidenz beim Kreditschutzverband von 1870 mit Sitz in Wien gemeldet werden. Bei der Kleinkreditevidenz handelt es sich um ein zu Zwecken des Gläubigerschutzes und der Risikominimierung geführtes Informationsverbundsystem von Kreditinstituten, kreditgewährenden Versicherungsunternehmen sowie Leasingunternehmen, dessen Betreiber der Kreditschutzverband von 1870 ist. Die in der Kleinkreditevidenz gespeicherten Daten werden ausschließlich an Kreditinstitute, kreditgewährende Versicherungsunternehmen und Leasinggesellschaften mit Sitz in einem Mitgliedstaat des europäischen Wirtschaftsraums (EWR) auf Anfrage weitergegeben, soweit diese eine Rechtspflicht zur korrekten Beurteilung des Kreditrisikos, das ein Kreditwerber darstellt, trifft. Ebenso erkläre/n ich/wir mich/uns unwiderruflich damit einverstanden, dass im Rahmen der bestehenden Geschäftsverbindung und auch nach Beendigung der Geschäftsverbindung bis zur völligen Abwicklung aufgrund eines von mir/uns gesetzten vertragswidrigen Verhaltens folgende Daten
• an die Warnliste der österreichischen Kreditinstitute, betrieben vom Kreditschutzverband von 1870 mit Sitz in Wien
• an die CRIF GmbH mit Sitz in Wien für österreichische Staatsbürger
• an die SCHUFA mit Sitz in Wiesbaden für deutsche Staatsbürger
gemeldet werden:
Name, Adresse, Geburtsdatum, Höhe der Verbindlichkeit, Rückführungsmodalitäten, Schritte des Kreditinstituts im Zusammenhang mit der Fälligstellung und der Rechtsverfolgung sowie den Missbrauch von Zahlungsinstrumenten. Bei der Warnliste handelt es sich um eine zu Zwecken des Gläubigerschutzes und der Risikominimierung geführte Datenbank, aus der die teilnehmenden Kreditinstitute Warnhinweise auf vertragswidriges Kundenverhalten entnehmen können. Die in der Warnliste gespeicherten Daten werden ausschließlich an die dazu berechtigten Kreditinstitute weitergegeben, damit diese ihre gesetzliche Sorgfaltspflicht zur konkreten Beurteilung eines Kreditrisikos besser wahrnehmen können. Die CRIF ist eine österreichische Kreditauskunftei. Mir/uns ist bekannt, dass ich/wir mich/ uns bei diesbezüglichen Unklarheiten an das PayLife Service Center, an die CRIF oder an den Kreditschutzverband von 1870 wenden kann, insbesondere auch, wenn ich/wir meine/unsere Auskunfts-, Richtigstellungs-, Löschungs- und Widerspruchsrechte als Betroffener geltend machen will.

3. Die Bank informiert hiermit darüber, dass es zu Beweiszwecken bei Telefonaten zu Gesprächsaufzeichnungen kommt.

4. **Ich/Wir ermächtige(n) mein/unser kontoführendes Kreditinstitut gem. § 38 Abs 2 Z 5 Bankwesengesetz ausdrücklich, der Bank Auskünfte über meine/unsere Bonität und über die im Kartenauftrag angegebene Kontoverbindung (Dauer der Geschäftsbeziehung, Kontodeckung, Höhe der monatlichen Eingänge, laufendes Zahlungsverhalten) zu erteilen sowie personenbezogene Daten und Informationen (Vorname, Nachname, Geburtsdatum und Adresse) und die zugehörigen Dokumente (insbesondere Kopien von Lichtbildausweisen und von zu diesem Zwecke befüllten Fragebögen) an die Bank zu übermitteln, soweit diese zur Erfüllung deren Pflichten zur Verhinderung der Geldwäsche und der Terrorismus-finanzierung nach FM GwG erforderlich sind. Ich/Wir bin/sind damit einverstanden, dass mein/unser kontoführendes Kreditinstitut der Bank jede Änderung der oben angeführten Daten und Informationen zur Kenntnis bringt.**

5. Ich/wir bin/sind damit einverstanden, dass die Bank und das kontoführende Kreditinstitut alle im Zusammenhang mit der Benützung und der Ausstellung der Kreditkarte erforderlichen Auskünfte an die Kreditkartenorganisationen (Mastercard bzw. Visa) und an alle Vertragsunternehmen, die dem jeweiligen Kreditkartenverbund angeschlossen sind, erteilen und dass automat-ionsunterstützt verarbeitete Daten, die mich betreffen, soweit dies für die Abwicklung der Geschäftsbeziehung, insbesondere für den Geld- und Zahlungsverkehr notwendig ist, den angeschlossenen Kreditkarten-organisationen, den kontoführenden Kreditinstituten und Vertrags-unternehmen übermittelt werden.

6. Ich verlange, einige Tage nach Zustellung der Karte in separater Zusendung an die von mir angegebene (Korrespondenzadresse-)Adresse ein Einmalpasswort zur Registrierung für das Serviceportal „myPayLife“ zu erhalten.

7. Ich stimme zu, dass ich Transaktionen (Bezahlung und Bargeldbehebung) mit PIN-Code (= persönliche Identifikationsnummer) bestätige. Je nach technischer Ausstattung des Vertragsunternehmens kann jedoch anstelle der PIN-Eingabe auch Ihre Unterschrift verlangt werden. Ich beauftrage die Ausstellung eines PIN-Codes. Ich kann den PIN-Code im Serviceportal „myPayLife“ abrufen oder erhalte ihn wenige Tage nach Zustellung der Karte in Papierform an die von mir angegebene (Korrespondenz-)Adresse (siehe Auswahlmöglichkeit unter Punkt 1 des Kartenauftrags). Details zum PIN-Code finde ich auf www.paylife.at/pin.

8. Ich bin damit einverstanden, dass mir eine mTAN als Unterschriftsersatz zur Unterfertigung der oben angeführten Dokumente und der im Kreditkartenauftrag enthaltenen Erklärung zur Entbindung der BAWAG P.S.K. vom Bankgeheimnis auf meine bekanntgegebene Telefonnummer gesendet wird. Mit Eingabe dieser mTAN unterzeichne ich diese Dokumente sowie die Entbindung vom Bankgeheimnis; damit erkläre ich verbindlich mein Einverständnis mit der Geltung und mit dem Inhalt dieser Dokumente.

9. Ich/wir bestätigen die Richtigkeit der mit * gekennzeichneten Daten gemäß Finanzmarkt-Geldwäschegesetz (FM-GwG).

10. Abweichend von Punkt 5.3. der Allgemeine Geschäftsbedingungen für PayLife Kreditkarten wird vereinbart: Meine physische Karte ist automatisch für das Mastercard® Identity Check™ Verfahren bzw. Visa Secure Verfahren registriert.